

Kostenfaktor Energie

in hessischen landwirtschaftlichen Betrieben



Buchführungsauswertung WJ 2011/12 von 864 Haupterwerbsbetrieben in der hessischen Regionalstatistik



- **Strom**
- **Heizmaterial**
- **Treib- und Schmierstoffe**
- **Lohnarbeit und Maschinenmiete**

Buchführungsauswertung WJ 2011/12 von 864 Haupterwerbsbetrieben insgesamt

Position	Einh.	Mittelwert	25% Besten	25% Schlecht.
Ordentliches Ergebnis	€/ha	537	1.234	- 9
Strom	€/ha	58	87	57
Heizmaterial	€/ha	19	25	18
Treib- und Schmierstoffe	€/ha	177	211	177
Lohnarbeit/ Maschinenmiete	€/ha	123	159	119
Energieaufwand insgesamt	€/ha	254	323	252
Energieaufwand insgesamt	€ insg.	27.345	29.542	26.250

Buchführungsauswertung WJ 2011/12 von 25 Marktfruchtbetrieben > 150 ha LF

Position	Einh.	Mittelwert	25% Besten	25% Schlecht.
Ordentliches Ergebnis	€/ha	495	792	7
Diesel	€/ha	164	233	157
Treib- und Schmierstoffe insg.	€/ha	170	243	162
Lohnarbeit/ Maschinenmiete	€/ha	135	77	193
Treibstoffe und Lohnarbeit/ Miete	€/ha	306	320	355
Energieaufwand insgesamt	€ insg.	36.604	54.523	64.107

von 149
bis 454

Buchführungsauswertung WJ 2011/12 von 31 Veredlungsbetrieben > 150 Zuchtsauen

Position	Einh.	Mittelwert	25% Besten	25% Schlecht.
Ordentliches Ergebnis	€/Sau	336	725	34
Strom	€/Sau	53	77	40
Heizmaterial	€/Sau	48	49	53
Strom und Heizung	€/Sau	101	125	93
Strom und Heizung	€/aufgez. Ferkel	4,05	4,63	4,57
Energieaufwand insgesamt	€ insg.	38.744	40.991	37.153

von 2,08
bis 8,07

Buchführungsauswertung WJ 2011/12 von 28 Milchviehbetrieben > 150 Milchkühe

Position	Einh.	Mittelwert	25% Besten	25% Schlecht.
Ordentliches Ergebnis	€/Kuh	704	1.270	108
Strom	€/Kuh	79	92	65
Heizmaterial	€/Kuh	11	13	14
Strom und Heizung	€/Kuh	90	105	79
Strom und Heizung	€/ kg Milch	0,0117	0,0168	0,0126
Energieaufwand insgesamt	€ insg.	64.173	62.015	64.798

von 0,0087
bis 0,0574

Kostenfaktor Energie - Schlussfolgerungen -



Kostenfaktor Energie

- Schlussfolgerungen -



- **Der Energieeinsatz ist ein wesentlicher Kostenfaktor im landwirtschaftlichen Betrieb - mit stark steigender Tendenz!**
- **Dies gilt insbesondere für viehhaltende Betriebe. Hier betragen die Energiekosten über 40% des bereinigten Betriebsgewinnes.**
- **Erfolgreich wirtschaftende Betriebe zeichnen sich durch eine intensivere Produktion und damit verbunden auch durch einen intensiveren Energieeinsatz aus.**
- **Innerhalb der Auswertungsgruppen der 25% besten Betriebe schwanken die Energiekosten enorm um mehrere 100% Unterschied.**
- **Dies zeigt ein erhebliches Einsparpotenzial auf. Eine genauere Analyse dieses Kostenbereiches mit anschließender Optimierung sollte lohnend sein.**